

ersteren Fauna ein sehr eigenthümlicher Charakter aufgeprägt, welcher auch, wie sich zeigen wird, für die Altersbestimmung und für die Frage des relativen Alters der beiden zu unterscheidenden Faunen von durchgreifender Bedeutung ist.

Das Alter der Schichten von Sai-ma-ki und Ta-ling ergibt sich aus ihrer Fauna mit grosser Sicherheit. Die Gattungen *Conocephalites*, *Anomocare*, *Liostracus* (sowie ihre americanischen Vertreter, welche *Crepicephalus*, *Asaphiscus*, *Ptychoparia* etc. genannt wurden) sind ausschliesslich, die Gattung *Agnostus* mit dem weit überwiegenden Theil ihrer Arten, auf die cambrische Formation beschränkt, und dieser sind die betreffenden Gesteine der genannten beiden Fundorte unbedingt zuzurechnen. — Bekanntlich unterscheidet man jetzt allgemein innerhalb der cambrischen Formation, soweit dieselbe Trilobiten führt, zwei Unterabtheilungen, eine untere mit *Paradoxides*, eine obere mit *Olenus*, welche in America im wesentlichen durch die »Acadian« und »Potsdam Epoch« repräsentirt sind; jedoch fehlt bisher eine genauere Parallelstellung zwischen den weiteren Unterabtheilungen im Cambrium Europa's und America's. In Europa sind die cambrischen Schichten Schwedens zunächst diejenigen, welche zu einem Vergleich mit der chinesischen Fauna auffordern; in diesen, durch die neueren Untersuchungen LINNARSSON's, NATHORST's und TULLBERG's so ausführlich bekannt gewordenen Ablagerungen schliesst die untere, *Paradoxides*-führende Abtheilung nach oben mit der Zone des *Paradoxides Forchhammeri* oder des Andrarumkalkes ab. In dieser Zone liegt nun aber das Hauptverbreitungsgebiet der Gattungen *Anomocare* und *Liostracus*, und auch die Vertreter der Gattung *Conocephalites* fehlen nicht in nahe verwandten Formen, so dass man nach dem Gesammthabitus unserer Fauna genöthigt ist, für sie ein nahezu gleiches Alter anzunehmen, also die Fauna von Sai-ma-ki und Ta-ling ungefähr in das Niveau des scandinavischen Andrarumkalkes zu stellen. — Auch in Amerika finden sich unschwer Schichten, welche mit den chinesischen ganz oder nahezu ganz gleichaltrig sind; es sind die Schichten der *Potsdam group* in den Staaten Canada, New-York, Wisconsin, und (weiter im Westen) Utah, Nevada etc., aus welchen seitens der dortigen Palaeontologen HALL, WHITE, BILLINGS u. A. Trilobitenfaunen bekannt gemacht wurden, welche mit der unsrigen die grösste Aehnlichkeit haben. Weder in Scandinavien noch in Nordamerica hat sich bisher eine Art gezeigt, welche mit einer chinesischen hätte identificirt werden können. Aber der Gesammthabitus ist in allen so gleichartig, dass die Gleichaltrigkeit als erwiesen anzusehen ist. Freilich spricht sich dieses Verhalten nicht deutlich in der Literatur aus; denn die americanischen Gattungsbezeichnungen haben in Europa kaum Eingang gefunden, und umgekehrt die unsrigen nicht in America, wie schon oben hervorgehoben wurde. Es genügt jedoch, sich der zahlreichen Arten zu erinnern, welche oben in der Artbeschreibung zum Vergleich mit den chinesischen herangezogen wurden, um die Fülle der »vicariirenden« Formen zu überblicken. — Innerhalb der »Potsdam group« hat HALL<sup>1)</sup> nach den palaeontologischen Befunden drei Abtheilungen angenommen

1) 16th Report etc. pag. 209.